

## So machen Sie Ihre Biotonne fit für kalte Tage

Alle Jahre wieder: Kaum haben die Bäume ihre letzten Blätter verloren, steht der Winter vor der Tür. Und pünktlich mit dem ersten Frost und Schnee kommen auch die Probleme bei der Biogutentsorgung. Vor allem feuchte Abfallreste neigen dazu, in der Tonne einzufrieren. Damit Sie auf die Wintermonate gut vorbereitet sind, kommen hier unsere „coolen“ Tipps für kalte Tage:

### Auf die richtige Befüllung kommt es an

Mit ein paar wenigen Handgriffen lässt sich sicherstellen, dass auch bei Minusgraden keine Bioabfälle am Tonnenboden fest frieren. Zur Feuchtigkeitsbindung bewährt sich eine lockere Schicht aus zerknülltem Zeitungspapier oder Strukturmaterial wie kleine Zweige und Äste, die locker auf dem Tonnenboden geschichtet werden. Bei besonders tiefen Temperaturen empfiehlt es sich, zusätzlich die Seitenwände der Biotonne zur Isolation mit Karton auszulagern.



Reinhard Welkert / abfallbild.de

weder aussortiert oder kostenpflichtig als Restmüll entsorgt werden.

### Wenn nichts mehr hilft

Sollten Sie dennoch bemerken, dass der Inhalt bereits angefroren ist: bitte keinesfalls heißes Wasser zum Auftauen benutzen - zusätzliche Flüssigkeit verschärft das Problem. Besser ist es, den Biotonneninhalt vorsichtig mit dem Spaten aufzulockern, bevor die Tonne geleert wird. Jedoch bitte auf keinen Fall mit harten Gegenständen an die Biotonne schlagen, da die Kunststofftonne bei großer Kälte brechen kann.

Mehr Informationen auf [www.awr.de](http://www.awr.de) oder am Servicetelefon unter (0 43 31) 345-123.

weder aussortiert oder kostenpflichtig als

Restmüll entsorgt werden.

### Auch Ihre Biotonne freut sich über ein geschütztes Plätzchen

Auch der Standort Ihrer Biotonne kann die Gefahr des Festfrierens erheblich reduzieren. Wenn Sie die Möglichkeit haben, bietet sich ein frostfreier Standort an einer vor Kälte geschützten Hauswand, im Carport oder in der Garage an. Wer die Biotonne dann erst am Abholtag hinausstellt, der hat gut vorgesorgt.

Wenn nichts mehr hilft

Sollten Sie dennoch bemerken, dass der Inhalt bereits angefroren ist: bitte keinesfalls heißes Wasser zum Auftauen benutzen - zusätzliche Flüssigkeit verschärft das Problem. Besser ist es, den Biotonneninhalt vorsichtig mit dem Spaten aufzulockern, bevor die Tonne geleert wird. Jedoch bitte auf keinen Fall mit harten Gegenständen an die Biotonne schlagen, da die Kunststofftonne bei großer Kälte brechen kann.

Mehr Informationen auf [www.awr.de](http://www.awr.de) oder am Servicetelefon unter (0 43 31) 345-123.

### „Kompostierbare Plastikritzen“ sind tabu

Um feuchte Bioabfälle vor dem Festfrieren in der Tonne zu bewahren ist es ratsam, diese in Zeitungspapier(kein Farb-/Hochglanzpapier) oder Papierritzen einzupacken. Die Feuchtigkeit wird dann aufgesaugt und das Festfrieren erschwert. Bitte verwenden Sie keine Plastikritzen, auch keine kompostierbaren, da diese sich zu langsam zersetzen und für erhebliche Störungen in der Komposteranlage sorgen. Sollten die Millwerker bei der Tonnenkontrolle solche Materialien feststellen, bleiben die Tonnen leider stehen und die Abfälle müssen ent-

# hansadruck

die druckerei in der hansastraße 48

hansastraße 48 | 24118 kiel |

fon 0431 564559 | fax 0431 577233

service@hansadruck.de | www.hansadruck.de